

Newsletter Kreuzfahrt

Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 90
Grafschaft, den 05. Februar 2015

Liebe Leserinnen und Leser,

ein hervorragendes Jahresergebnis bei Royal Caribbean, viele Meldungen zu Costa, überarbeitete und neue Schiffe und mehr – es gibt wieder einige Meldungen zum Thema Kreuzfahrt.

1. Royal Caribbean – Jahresergebnis 2014

Von Royal Caribbean liegt das Jahresergebnis 2014 vor: Die Erträge lagen um 40 % höher als im Vorjahr, und mit Blick auf 2015 wird eine Steigerung von weiteren 40 % erwartet. In Zahlen: 2014 gab es einen Nettoerlös von 755,7 Mio. \$, im Jahr zuvor noch 539,2 Mio. \$.

Für den Verkauf der Tickets hat Royal Caribbean ca. 5,9 Mrd. \$ eingenommen, sowie ca. 2.2 Mrd. \$ für an-Bord-Verkäufe. Für Lebensmittel wurden ca. 478 Mio. \$ eingesetzt, für Treibstoffe ca. 947 Mio. \$, für das Personal ca. 848 Mio. \$. Unterwegs waren mit Royal Caribbean ca. 5,15 Mio. Passagiere, die Auslastung betrug 105,6 %.

2. Costa – Organisationsänderungen

Costa wird in Hamburg ein neues zentrales Service-Center für Costa und AIDA aufbauen und Dienstleistungen, die bisher in Italien verortet waren, dorthin verlagern, in vier Abteilungen, einschließlich Hotelmanagement, Marine und Technik, Einkauf sowie medizinische Dienste. Unterstützt wird der Aufbau des Service-Centers durch Lufthansa Technik. In Italien sind anscheinend 161 Arbeitskräfte betroffen, dort war ein Streik angekündigt. Benannt wird das Service-Center „Carnival Maritime“ mit Bezug auf die Muttergesellschaft von Costa und somit auch Aida. Nachdem Carnival die Hamburger Werft Blohm+Voss vor kurzem als europäischen Servicepartner für die zum Carnival-Konzern gehörenden Schiffe festlegte, könnte sich hier eine weitere Entwicklung zugunsten Hamburgs ergeben.

3. Costa und MSC – Fahrtgebiete im Wandel

Beide Anbieter werben mit italienischem Flair – und doch sind MSC und Costa seit langem nicht nur im Mittelmeer unterwegs. Längst gehören die Schiffe mit den gelben und blauen Kaminen zum üblichen Erscheinungsbild in nordeuropäischen Häfen, auch von Deutschland aus mit Einstieg in Kiel, Hamburg und Warnemünde, ebenso z. B. in Südamerika, Asien, der Karibik. Eine Zusammenstellung von Cruise Industry News zeigt ein differenzierteres Bild.

Costa wie MSC hatten 2014 zwar bei den Bettenkapazitäten die Schwerpunkte im Mittelmeer, Costa mit 53,8 %, MSC mit 45,7 % - aber schon die Verschiebungen sind auffallend: Bei Costa ist es ein Plus von 6,9 %, bei MSC ein Minus von immerhin 12,9 %. Bei beiden Reedereien liegt auf dem zweiten Platz nicht der Norden Europas, sondern bei Costa Asien mit immerhin 17,1 %, bei MSC Südamerika mit 15,6 %, bei beiden ein Plus von etwa 12 %. Erst danach folgt bei beiden Europas Norden, mit 10,2 % bzw. 12,5 %, bei Costa mit einem Plus von 20,1 %, bei MSC 1,7 %.

Über vier Jahre hinweg zeigen sich sehr große Schwankungen von Jahr zu Jahr bei beiden Anbietern. Bei Costa zeigt sich der Trend Ausbau des Asien-Angebots, Abbau der Kanarischen Inseln und des Engagements in Südamerika. Bei MSC ein deutlich verstärktes Angebot für Südamerika, die Kanarischen Inseln und die Karibik; Asien und Weltreisen sind bei MSC gar nicht vertreten.

4. Costa – Nachhaltigkeitsbericht

Costa hat jetzt den Nachhaltigkeitsbericht für 2012-2013 veröffentlicht. Schwerpunkte: Verbesserungen bei Abfallwirtschaft und Energieeffizienz, Reduzierung von Abgasemissionen und Wasserverbrauch. Den kompletten Bericht gibt es auf den Webseiten von Costa als Download.

Newsletter erstellt von der

FT- Freizeit und Touristik GmbH - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans – Amtsgericht Koblenz HRB 14374 – USt-IdNr. DE201372599 – Steuernummer 1 665 14419



Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: www.ft-kreuzfahrten.de

Kreuzfahrt-Forschung: www.kreuzfahrt-forschung.de

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com

Newsletter Kreuzfahrt

Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 90
Grafschaft, den 05. Februar 2015

5. P&O – Aurora in Hamburg überarbeitet

Die Aurora von P&O wurde in der Hamburger Werft Blohm+Voss für 33 Mio. Euro überarbeitet. Schwerpunkt: Renovierung und Neuausstattung aller Kabinen.

6. NCL – Norwegian Escape mit Schneeraum

Wieder einmal mit neuen Attraktionen im Freizeitbereich, das neue Schiff von NCL, das im Oktober in Dienst gestellt wird. An Bord soll es den größten SPA-Bereich auf einem Hochseeschiff geben, mit Saunen, Dampfbad, Salzgrotte und mehr, und neu, mit einem Schneeraum, der konstant eine Temperatur von 0 bis 6 Grad hat und in dem es laufend neuen Pulverschnee geben wird.

7. Costa – Bestnote für die Luminosa

Bei einer Hygiene-Untersuchung des Centers for Disease Control and Prevention in den Vereinigten Staaten erreichte die Costa Luminosa die Bestnote – alle 100 von 100 möglichen Punkten. Schiffe, die von den Vereinigten Staaten aus unterwegs sind, werden zwei mal jährlich einer solchen Inspektion ohne Vorankündigung unterzogen.

8. Kreuzfahrten – sichere Form des Reisens

Obwohl immer mehr und größere Kreuzfahrtschiffe unterwegs sind, geht dies laut einer Studie der CLIA, des Verbandes der Kreuzfahrtindustrie, nicht zu Lasten der Sicherheit. In der Studie wurden über fünf Jahre hinweg, zwischen 2009 bis 2013, Feuer, Kollisionen und andere Pannen erfasst. Ergebnis waren 13 % weniger Vorkommnisse als in den fünf Jahren zuvor, trotz des so einschneidenden Ereignisses wie der Havarie der Costa Concordia. Im gleichen Zeitraum hat sich die Bettenkapazität um 18,6 % auf knapp 415 Tsd. erhöht.

9. www.frauenkreuzfahrten.de – das besondere Angebot

Ganz neu, speziell für Damen, der Anbieter www.frauenkreuzfahrten.de. Hier finden reisefreudige Damen alles zum Thema Kreuzfahrt: die tollsten Angebote, die nettesten Mitfahrerinnen, eine Kabinenpartnerin ... Die Seite macht Lust auf Kreuzfahrten und stellt persönliche Kontakte her.

10. Meyer Werft – Standort-Sicherung

Meyer Werft samt Betriebsrat, Niedersächsischer Landesregierung und die IG Metall haben mit einem Standortsicherungsvertrag die derzeitigen 3100 bestehenden Arbeitsplätze bis 2030 festgeschrieben.

11. Costa – Stiftung für soziales und ökologisches Engagement

Costa hat eine Stiftung ins Leben gerufen, die die sozialen und ökologischen Bedingungen überall dort verbessern soll, wo Costa tätig ist. Wichtig ist für Costa, dass es sich um langjährige und anhaltende Initiativen handelt. Costa nennt z. B. ein gemeinnütziges Projekt für Obdachlose in Genua, bei dem die ehrenamtliche Tätigkeit von Mitarbeitern von Costa und Geschäftspartnern gefördert wird.

Newsletter erstellt von der

FT- Freizeit und Touristik GmbH - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans – Amtsgericht Koblenz HRB 14374 – USt-IdNr. DE201372599 – Steuernummer 1 665 14419



Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: www.ft-kreuzfahrten.de

Kreuzfahrt-Forschung: www.kreuzfahrt-forschung.de

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com

Newsletter Kreuzfahrt

Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 90
Grafschaft, den 05. Februar 2015

12. Costa – weiter mit den Concordia-Folgen

26 Jahre Haft fordert die Staatsanwaltschaft für den Kapitän der havarierten Costa Concordia, der als Hauptverantwortlicher für das Unglück gilt.

13. Meyer Werft – Anthem of the Seas wird ausgedockt

Das nächste neue Kreuzfahrtschiff für Royal Caribbean geht in die Phase der Fertigstellung. In Kürze wird das Schiff aus dem Baudock herausgefahren und geht dann für vier Wochen bis zur Auslieferung in die Ausstattung.

14. Louis Cruises – weiteres Kreuzfahrtschiff

Die zu Louis Cruises gehörende Celestyal Cruises wird durch ein weiteres Schiff verstärkt, die Celestyal Odyssey, ein kleineres Schiff, passend zum Konzept, vor allem kleine Häfen und ungewöhnliche Ziele anzubieten. Das 2002 gebaute Schiff bietet Platz für 836 Passagiere; es wurde gebaut in der Hamburger Werft Blohm+Voss.

15. Princess Daphne - verschrottet

Nun gehört sie endgültig der Vergangenheit an, die Princess Daphne. 2012 fuhr sie noch für den deutschen Anbieter Ambiente Kreuzfahrten; gegen Ende der damaligen Saison wurde sie wegen Zahlungsproblemen des damaligen Eigners Classic International Cruises an die Kette gelegt. Von Portuscale Cruises übernommen sollte es dann nach Überarbeitung wieder in Fahrt gehen – aber dieses Schiff hatte ebenso wie andere von Portuscale von CIC übernommene Schiffe, die auch im hohen Schiffsalter bis vorletztes Jahr immer wieder bei deutschen Anbietern gefahren sind, anscheinend nur Schrottwert. Jetzt heißt es, dass auch die MS Lisboa und die MS Porto an Abwracker gehen sollen. Verbleibt nur noch die über 70 Jahre alte MS Azores, die vergangenes Jahr für Ambiente unterwegs war und nun für den englischen Markt fährt.

So viel für heute und beste Grüße
Bernhard Jans

Newsletter erstellt von der

FT- Freizeit und Touristik GmbH - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans – Amtsgericht Koblenz HRB 14374 – USt-IdNr. DE201372599 – Steuernummer 1 665 14419



Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: www.ft-kreuzfahrten.de

Kreuzfahrt-Forschung: www.kreuzfahrt-forschung.de

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com